



für Ort: (auch für Orte ohne Feuerwehren sind Alarmpläne zu erstellen, bei Bedarf ist das Formular zu kopieren)

Großmeiseldorf

Diese Alarmpläne sind die Vorgaben für die Alarmierung in der Landeswarnzentrale und in der Bezirksalarmzentrale. Nach diesen Vorgaben wird die Erstalarmierung, eingestuft in den verschiedenen Alarmstufen, künftig ausgelöst.

Alle angegebenen Feuerwehren werden bei den verschiedenen Alarmstufen schon bei der Erstalarmierung mitalarmiert. Weitere benötigte Feuerwehren können jedoch im Einsatz angefordert werden.

z.B. Brand eines Gewerbebetriebes: mind. Alarmstufe 3. Entscheidend für die Einstufung ist die Information der Alarmmeldung. Dieses Formular entspricht der Dienstanweisung 5.6.5 vom 1.1.1998 bis auf die notwendigen Abänderungen der Schadstoffeinsätze, da z.B. die erforderlichen Geräte im Bezirk nicht vorhanden sind (Schutzanzüge der Schutzstufe 3).

Der Feuerwehrkommandant:

Datum

Dienstsiegel

Name, Dienstgrad

Alarmplan Brandeinsatz

Alarmstufe 1	Kleinere Einsätze wie Müllbehälterbrand, brennender Papierkorb, Brandverdacht u.ä.	
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr		
Örtlich zuständige Feuerwehr: Großmeiseldorf		

Alarmstufe 2	Brände, bei denen voraussichtlich Atemschutz eingesetzt werden muss. Beispiel: Wohnungs- oder Kellerbrände	
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr, und wenn notwendig, benachbarte Feuerwehren, sodass mindestens drei Löschfahrzeuge eingesetzt werden können. Von den drei Löschfahrzeugen müssen mindestens eines ein Tanklöschfahrzeug sein, und es müssen zwei Fahrzeuge mit Atemschutz ausgestattet sein.		
Örtlich zuständige Feuerwehr: Großmeiseldorf		
Ziersdorf	Gettsdorf	Rohrbach

Alarmstufe 3	Brände, bei denen mehr als ein Löschzug erforderlich ist. Beispiel: Brand eines Wohnhauses, kleinerer Gewerbebetrieb, Dachstuhlbrand	
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr, und wenn notwendig, benachbarte Feuerwehren, sodass mindestens sechs Löschfahrzeuge eingesetzt werden können. Von den sechs Löschfahrzeugen müssen es mindestens zwei Tanklöschfahrzeuge sein, und es müssen vier Fahrzeuge mit Atemschutz ausgerüstet sein.		
Örtlich zuständige Feuerwehr: Großmeiseldorf		
Ziersdorf	Gettsdorf	Rohrbach
Radlbrunn	Dippersdorf	Fahndorf

Bemerkung: BFKDT + AFKDT + BSB ÖFF

Alarmstufe 4	Brände, bei denen mehr als zwei Löschzüge erforderlich sind. Beispiel: Brand eines landwirtschaftlichen Objektes, Brand eines Industrieobjektes	
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr, und wenn notwendig, benachbarte Feuerwehren, sodass mindestens neun Löschfahrzeuge eingesetzt werden können. Von den neun Löschfahrzeugen müssen es mindestens drei Tanklöschfahrzeuge sein, und es müssen sechs Fahrzeuge mit Atemschutz ausgerüstet sein.		
Örtlich zuständige Feuerwehr: Großmeiseldorf		
Ziersdorf	Gettsdorf	Rohrbach
Radlbrunn	Ravelsbach	Hohenwarth

Bemerkung: BFKDT + AFKDT + BSB ÖFF

Alarmplan Technischer Einsatz

Alarmstufe 1	einfache technische Einsätze. Beispiel: Beseitigen von Hindernissen, Auspumparbeiten	S = Sirene P = Pager
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr		
Örtlich zuständige Feuerwehr:	Großmeiseldorf	<input checked="" type="checkbox"/> Sirene <input type="checkbox"/> Pager

Alarmstufe 2	Einsätze zur Menschenrettung. Beispiel: nach Verkehrsunfällen oder ähnlich gelagerten Unfällen	S = Sirene P = Pager			
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr und wenn notwendig, benachbarte Feuerwehren, sodass insgesamt zwei hydraulische Rettungssätze eingesetzt werden können					
Örtlich zuständige Feuerwehr:	Großmeiseldorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P			
Ziersdorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P	Ravelsbach	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P	Hohenwarth	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P

Alarmstufe 3	Einsätze mit mehreren eingeklemmten Personen. Beispiel: Autobusunfall, Eisenbahnglück	S = Sirene P = Pager			
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr und wenn notwendig, benachbarte Feuerwehren, sodass insgesamt vier bis sechs hydraulische Rettungssätze eingesetzt werden können. Davon sollte mindestens ein Fahrzeug ein Tanklöschfahrzeug sein.					
Örtlich zuständige Feuerwehr:	Großmeiseldorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P			
Ziersdorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P	Ravelsbach	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P	Hohenwarth	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P
Hollabrunn	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P	Maissau	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P		<input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P

Bemerkung: BFKDT + AFKDT + BSB ÖFF

Alarmplan Schadstoffeinsatz

Alarmstufe 1	Kleinerer Schadstoffeinsatz. Beispiel: Ölspur	S = Sirene P = Pager
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr		
Örtlich zuständige Feuerwehr:	Großmeiseldorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P
Eventuell Feuerwehr mit Ölbindemittel:	Ziersdorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P

Bemerkung: BH + BFKDT

Alarmstufe 2	Örtlicher Chemieunfall wie z.B. Chlorgasaustritt, Austritt von geringen Mengen Schadstoffen, in deren Bereich jedoch nur mit Schutzzanzügen der Schutzstufe 3 gearbeitet werden kann.	S = Sirene P = Pager			
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr und Feuerwehr(en) mit Körperschutzzanzügen für die Ausrüstung von zwei Trupps mit Schutzzanzügen mind. der Schutzstufe 2 . Von den alarmierenden Feuerwehren muss ein Fahrzeug ein Tanklöschfahrzeug sein.					
Örtlich zuständige Feuerwehr:	Großmeiseldorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P			
Ziersdorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P	Ravelsbach	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P	Hollabrunn	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P

Bemerkung: BH + BFKDT + AFKDT + BSB ÖFF

Alarmstufe 3	Tankwagenunfall, Chemieunfall mit größeren Umweltschäden.				
zu alarmierende Feuerwehreinheiten: Örtlich zuständige Feuerwehr, Feuerwehr(en) mit Körperschutzzanzügen für die Ausrüstung von zwei Trupps mit Schutzzanzügen mind. der Schutzstufe 2 und mit mindestens einem Trupp mit der Schutzstufe 3 (Vollschutzzanzug) und Feuerwehr mit einem Pulverlöschanhänger . Von den alarmierenden Feuerwehren muss ein Fahrzeug ein Tanklöschfahrzeug sein. Nächstegelegene Feuerwehr mit einem Schadstofffahrzeug.					
Örtlich zuständige Feuerwehr:	Großmeiseldorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P			
Ziersdorf	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P	Hollabrunn	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P	Mistelbach	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P
Tulln	<input checked="" type="checkbox"/> S <input checked="" type="checkbox"/> P		<input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P		<input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P
	<input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P		<input type="checkbox"/> S <input type="checkbox"/> P	Schadstofffahrzeug Mistelbach muss durch die Einsatzleitung angefordert werden.	

Bemerkung: BH + BFKDT + AFKDT + BSB ÖFF